download unter www.biologiezentrum.at

Coleopterologische Notizen.

Von **Edm. Reitter** in Paskau (Mähren).

638. *Cionus fraxini* v. *obscurus* Reitt. W. 1904. 62 = *flavoguttatus* Strl. Käf. Faun. der Schweiz II. (1898) pg. 354.

639. *Eusomus persicus* Desbr. Frelon XII. (1904) pg. 104 ist nach einem von Herrn Prof. Dr. v. Heyden mitgeteilten typischen Stücke mit *Beckeri* Tourn. identisch.

640. *Ophonus ferrugatus* Reitt. W. 1902. 191, aus Algier beschrieben; kommt auch nach einigen von Herrn Enrico Ragusa eingesendeten Stücken in Sicilien (Ficuzza, von Krüger gesammelt) vor.

641. Herr E. Hintz sagt in der Deutsch. E. Z. 1904, pg. 420, daß *Trichodes Kraatzi* Reitt. und *turkestanicus* Kr. keine verschiedenen Arten seien, und daß er in Bezug auf Form, Skulptur etc. keinen Unterschied finden konnte.

Nun habe ich meine reichlichen Individuen dieser Arten nachgeprüft und die in meiner Revision angegebenen plastischen Unterschiede neuerdings bestätigt gefunden. Herr Hintz ist darüber offenbar viel zu leicht hinweggegangen. Auffällig ist es, daß derselbe die Farbenvarietäten dieser zwei Arten bunt durcheinandermischt; er hätte sie doch müssen nach zwei Rassen sondern, wenn er nicht geneigt ist, sie als Arten anzuerkennen. Sein Schlußsatz, »Champenois führt in seiner Synopsis als Varietäten zu *turkestanicus* auf: v. *bimaculatus* Kr. und *trinominatus* Pic;[1]) diese dürften jedoch zu *Trich. Hauseri* Escherich gehören«, läßt darauf schließen, daß er in *Trich. Hauseri* Esch. doch eine andere Art sieht, weil er die dazu gehörenden Varietäten bei *Tr. turkestanicus* unberücksichtigt läßt. Nun ist aber nach meinen Auseinandersetzungen in der W. E. Ztg. 1894. 251 gerade diese Art durch die abgerundeten Flügeldeckenspitzen *Kraatzi* näher verwandt und er hätte auch diese zu *Kraatzi* ziehen müssen, wenn er den *turkestanicus* mit gemeinschaftlich abgerundeten Flügeldecken damit verbindet. Das ist nun nicht geschehen und die Art-

[1]) = v. *quadrimaculatus* || Kr. D. 1894. 135.

download unter www.biologiezentrum.at

rechte des *Kraatzi* Reitt., *Hauseri* Escher. und *turkestanicus* sind nach wie vor nicht anzufechten. Auch Champenois unterscheidet diese drei Arten scharf durch plastische Merkmale. Viele Farbenvarietäten einer Art werden solchen einer anderen Art oft ähnlich, aber das ist doch kein Grund, sich über die plastischen Unterschiede hinwegzusetzen, sie deshalb zu identifizieren.

Die von Herrn Hintz beschriebenen Farbenvarietäten v. *interruptus*, v. *immarginatus* und v. *humeralis* gehören insgesamt zu *Kraatzi*. Der Name *humeralis* ist bereits von Kraatz bei *irkutensis* vergeben.

Trich. v. apicalis Brancsik, Trencsen 1899, 99 von Askhabad gehört ebenfalls zu *Kraatzi* und ist identisch mit v. *deliquus* Reitt. —

642. *Potosia Königi* Reitt. aus Syrien, kommt auch in der Herzegowina vor, wo sie von Herrn Ernst von Dombrowsky bei Domanovič gefunden wurde.

643. *Bathyscia Neumanni* Apfelb. Z. b. Ges. 1901. 15 aus einer Grotte bei Podromanja in Südostbosnien glaube ich in einem Tiere wieder zu erkennen, welches mir Herr Otto Leonhard aus einer Grotte vom Plateau der Bjelašnica in einiger Anzahl zur Determination vorlegte. Die Beschreibung stimmt auf unser Tier vollkommen überein bis auf die Betonung, daß das erste und zweite Glied der Vordertarsen des ♂ mäßig aber deutlich erweitert sei; auch scheint mir die Größe 2·5 für unsere Stücke etwas zu groß ausgefallen zu sein. Endlich stimmt die Angabe nicht, daß der Autor diese Art zu *Bathyscia* s. str. stellt; ♂ und ♀ haben viergliedrige Vordertarsen, wie ja bei der beschriebenen Körperform und besonders der Flügeldecken, welche den zwei großen *Aphaobius*-Arten habituell gleichen, zu erwarten stand, und gehören zu *Aphaobius*. Das erste Glied der Vordertarsen beim ♂ ist sehr schwach, wenig deutlich, das zweite Glied kaum erweitert.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Wiener Entomologische Zeitung

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: 23

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: Coleopterologische Notizen. 259-260